

.....
.....
.....
.....

Absender (Name/Firma, Hausanschrift mit Straße,
Ansprechpartner mit Telefon und E-Mail-Adresse)

--

Firmenstempel

Regierungspräsidium Stuttgart
Postfach 80 07 09
70507 Stuttgart

Hausadresse:

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2
Industriestraße 5
70565 Stuttgart

e-mail: bauschutz-luftverkehr@rps.bwl.de

Telefax: 0711 904-11190

Antrag auf luftrechtliche Genehmigung
zum Aufstellen von Kränen und anderen Baugeräten
gemäß §§ 12, 15, 18 a Luftverkehrsgesetz

Beschreibung des Vorhabens

Art (Typenbezeichnung) und Anzahl der Kräne bzw. in die Höhe reichenden Baugeräte
z.B. Baukran (Turmdrehkran), Mobil-Teleskopkran, anderer Mobilkran, Betonpumpe, Bohrgerät, Ramme...

Aufstellort mit Straße und Hausnummer
(bitte Lageplan beilegen und Position einzeichnen, siehe auch Hinweise Seite 2)

Geographische Koordinaten des Standorts in Grad/Minuten/Sekunden im Koordinatensystem WGS 84

°	′	″	Nord	°	′	″	Ost
Grad	Minuten	Dezimalsekunden		Grad	Minuten	Dezimalsekunden	

Geländehöhe am Kranstandort (Aufstellfläche) in m über NN			
Maximale Höhe des Kranes bzw. Höhe des höchsten Punktes des Baugerätes (bei Teleskopkränen max. benötigte Höhe)	über Grund	über NN	Baukran: Auslegerlänge
	m	m	m
Standdauer des jeweiligen Kranes bzw. des Baugerätes	Aufbaudatum	Abbaudatum	Bei Mobilkränen: Einsatz- zeitraum Uhrzeit, täglich von ... bis:
Wurde im Zusammenhang mit dem Vorhaben schon früher eine luftrechtliche Genehmigung erteilt (z.B. im Rahmen der Baugenehmigung oder für vorangegangene Kraneinsätze)?	Genehmigung vom /		Aktenzeichen

Hinweise:

Kostenschuldner ist der Antragsteller

Für die Genehmigung durch die Luftfahrtbehörde wird eine Gebühr erhoben.
Im Genehmigungsverfahren sind i.d.R. zwei technische Gutachten erforderlich.
Hierfür fallen weitere Kosten an, die unmittelbar vom Antragsteller zu bezahlen sind.

Weitere Kräne

Wird für die Aufstellung und den Abbau eines Baukrans ein Mobilkran eingesetzt, so ist dies ebenfalls anzugeben (Standort, maximale Höhe und Einsatzzeitraum).
Falls erforderlich, kann hierzu ein weiteres Formularblatt verwendet werden

Bearbeitungsdauer

Aufgrund der erforderlichen Beteiligung dritter Stellen (technische Gutachten) ist mit einer Bearbeitungsdauer von i.d.R. mindestens 15 Arbeitstagen zu rechnen.

Folgende Anlagen bitte beifügen:

- Deutlicher Übersichtslageplan mit Maßstab und Darstellung der Position des Hindernisses in Bezug zur Start- und Landebahn des Flughafens
- Lageplan (Maßstab 1 : 100)
- Krantypenblatt bzw. vergleichbare Unterlagen bei anderen Baugeräten

.....
Datum, Unterschrift